

# PERSÖNLICHKEITEN UND IHRE SCHICKSALSSCHLÄGE

reinhardt

IM TAL DER TRÄNEN  
CHRISTINA UND CHRISTIAN BOSS

Die Wochenzeitung für Birsfelden

## Birsfelder Anzeiger

Freitag, 21. Mai 2021 – Nr. 20



Redaktion 061 264 64 92 Inzerate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Abo-Ausgabe

### Starwings verblüffen die Schweiz

In drei Playoff-Spielen eliminierten die Starwings Qualifikationssieger Genf und stehen im Halbfinal. Der überraschende Erfolg der Birsfelder schlug landesweit, vor allem in der Romandie, grosse Wellen. **Seite 8**

### Gefragte Bücher aus der Telefonkabine

Der Bücherschrank in der Telefonkabine an der Ecke Schulstrasse/Kirchstrasse ist äusserst beliebt. Daher werden nun Freiwillige gesucht, die gerne mithelfen wollen in der «Minibibliothek» für Ordnung zu sorgen. **Seite 11**

## Sylvie Sumsander: Vielseitig engagierte Kolumnistin



Wer den Birsfelder Anzeiger regelmässig liest, kennt auch Sylvie Sumsander. Die Kolumnistin ist nicht nur politisch und sozial engagiert, sondern pflegt auch mit grosser Hingabe das traditionelle Handwerk des Patchworks und des Quiltens. **Seiten 2 und 3**

Foto zVg

Kleiner Preis –  
grosse Wirkung!  
Ihr Frontinserat  
ab Fr. 100.–



Post CH AG

AZA 4127 Birsfelden

Selber lagern im SELFSTORAGE

www.wagner-umzuege.ch

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung



Der kompetente  
Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden

Tel. 061 416 00 00

**bsg** BAU  
SUPPORT  
GROUP

Ihr Partner für eine ganzheitliche  
Unterstützung rund ums Bauwesen

+41 61 301 30 00  
info@bausupport-group.ch

Porträt

# Sylvie Sumsander: Ein Faible für das Traditionelle und Soziale

Die Kolumnistin des Birsfelder Anzeigers ist vielseitig engagiert und widmet sich gerne dem traditionellen Handwerk.

Von Stefan Fehlmann

Wer den Birsfelder Anzeiger regelmässig liest, kennt auch Sylvie Sumsander. In ihren Kolumnen schreibt sie Geschichten, die aus dem Leben gegriffen sind. Stets liebenswert, aber oft mit einem Augenzwinkern. Kein Wunder, die 66-Jährige geht mit offenen Augen durchs Leben. Und sie liebt die Menschen. «Ich bin ein richtiger Stadtmensch», sagt sie. «Ich brauche das Leben, die Menschen, die sich begegnen, die ganzen sozialen Kontakte.»

Seit fünfzehn Jahren wohnt sie mit ihrem Mann in Birsfelden und hat hier ihre kleine Oase gefunden, ein Rückzugsort, der einerseits Ruhe und Natur, andererseits viel Leben verspricht. «Wir haben uns schon vor langer Zeit durch einen Bekannten in eine Wohnung in einem Haus am Weidenweg an der Birs verliebt», sagt sie, «und als dort plötzlich eine Wohnung frei wurde, haben wir sofort zugeschlagen.»

Bereit haben Sumsander und ihr Mann diesen Schritt nicht. Warum auch? Die unmittelbare Nähe zur Stadt ist gegeben, der ÖV und die Läden in naher Gehdistanz ebenfalls und an schönen Sommertagen erwacht das sonst beschauliche, renaturalisierte Birsufer zu quirligem Leben. «Dann nehmen



Sylvie Sumsander mit Ehemann Peter in Holland. Grund genug, Holländisch zu lernen.

Fotos zVg

Familien und Gruppen das Ufer in Beschlag, Kinder spielen, es wird grilliert und oft auch musiziert.» Stören tut das die mittlerweile vierfache Grossmutter nicht. Im Gegenteil, schliesslich liebt sie das soziale Leben, wie sie lachend betont: «Da nehme ich das gerne in Kauf.»

Das Zusammenspiel mit den Menschen zieht sich auch durch ihre Berufskarriere hindurch. Lange Jahre war Sumsander in der Basler Verwaltung als Direktionsassistentin tätig, aber auch als Eventmanagerin und Texterin. Und sie ist Mitglied in der SVP. «Mittlerweile mehr oder weniger passiv»,

wie sie erläutert. Als sie sich bei der Sektion Birsfelden anmeldete, kam dieser die vielseitige und kommunikative Fachfrau gerade recht, und ehe Sumsander sich versah, war sie im Vorstand der SVP Birsfelden und prägte somit auch die lokale Politik der SVP. Um ein Haar wäre sie vor ein paar Jahren sogar in den Gemeinderat gewählt worden. Als «Hardcore-SVPlerin» sieht sie sich nicht. Im Gegenteil: Wenn Sylvie Sumsander redet, zeigt sich: Das Miteinander ist ihr wichtig. Die Menschen liegen ihr, die auch viel gereist ist und verschiedene Sprachen spricht, am Herzen. Und zwar auch die Menschen vor Ort, wie sie

sagt: «Ich finde, wir müssen auch zu unseren eigenen, vor allem alten Menschen Sorge tragen.» Viele hätten ein Leben lang hart gearbeitet und heute reiche bei etlichen das Einkommen kaum, um sich einen Kaffee leisten zu können, wogegen sich Sumsander immer wieder gerne engagiert. Etliche Jahre arbeitete sie beim Arbeitgeberverband. In dieser Zeit wurde sie für die Führung des Sekretariats und der Geschäftsstelle der SVP Baselland angefragt, was sie gerne übernahm und sich engagierte.

Wobei das mit dem Engagement eben auch so eine Sache ist oder viel mehr war. Denn das Parteisekreta-



Die Kolumnistin kocht gerne orientalische Gerichte. Dann sieht es bei Sumsanders auch gerne einmal so aus am Tisch.



Und wenn sie auf Reisen ist, wird auch gerne einmal der Koch des örtlichen Restaurants um Rezepte und Tipps angegangen.



Patchworken und Quilten sind Sumsanders grosse Leidenschaft. Da wird die Wohnung dann auch gerne einmal zum Nähatelier.

riat der SVP Baselland, gedacht als kleineres Teilzeitpensum, entpuppte sich schnell als Herkulesaufgabe. Beides gleichzeitig war nicht mehr zu schaffen und sie entschied sich, hauptberuflich die Geschäftsstelle zu leiten. Auch das war sehr zeitaufwändig. «Irgendwann habe ich mich dabei ertappt, wie ich meine Ferien in Frankreich damit verbrachte, mit meinem Notebook in der Gegend herumzurennen, um irgendwo Internetempfang zu haben, um Mails zu bearbeiten!» Was zu viel war, war zu viel und so beschloss sie, sich mit 62 pensionieren zu lassen.

#### Traditionelles Handwerk

Schliesslich besteht das Leben nicht nur aus Arbeit. Wobei das bei ihr wieder so eine Sache ist, denn einfach nichts tun, ist nicht ihre Sache. Und nebst ihrem Engagement für die Familie und ihre Liebe zu Sprachen und Dialekten – «ich bin gerade dabei Holländisch zu lernen, das dünkt mich realistisch, denn

wir lieben Holland» – gibt es noch etwas anderes, das Sumsander seit ihrer Jugend in den Bann zieht: Patchwork und Quilts! Wenn sie davon erzählt, wird schnell klar: Nur mit dem Nähen von Decken, um Stoffresten zu verbrauchen, hat das wenig zu tun. Patchwork hat eine lange Tradition und das sogenannte «Quilten», das Herstellen von dreilagigen Decken aus Patchworkteilen ist eine höchst soziale Angelegenheit, die vor allem im Angelsächsischen Raum seit Generation gepflegt wird, wie sie erklärt: «Diese Decken waren höchst aufwändig und wurden oft gemeinschaftlich mit viel Knowhow und noch mehr Arbeit hergestellt. Wenn die Frauen zusammen daran arbeiteten, stand dabei auch immer die soziale Interaktion im Vordergrund.» Für die Siedlerfrauen war das enorm wichtig. Noch heute nähren die Amish-Frauen mit Perfektion kunstvolle Kleinteile zu einem grossen Ganzen zusammen. Die Faszination für diese Kunst hat

Sumsander seit Jahrzehnten nicht mehr losgelassen.

Umso mehr, als dass das traditionelle Kunsthandwerk wieder vermehrt am Kommen sei, wie sie bemerkt, was womöglich auch mit der Corona Pandemie zu tun habe und für eine Rückbesinnung in gewissen Lebensbereichen Sorge. Vermehrt wird auch das Handnähen wieder praktiziert. Sie selbst gibt ihr Wissen gerne an ihre Enkelkinder und inter-essierte Menschen weiter.

#### Kreative Küche

Ihre eigene Patchwork-Arbeiten teilt sie auf Instagram (noodle.und.faade). Im Internet findet sie auch Gleichgesinnte, die sich ebenfalls intensiv mit Patchwork auseinandersetzen. Allerdings: «Erstaunlicherweise habe ich viele Kontakte nach Deutschland, England, Holland und den USA. Hier in der Gegend kenne ich niemand, der mit mir dieses Hobby teilt, obschon es ja gut in die heutige Zeit passen würde»,

sagt sie. Die Umwelt ist ihr wichtig und im Grunde genommen sei die Patchworktechnik sehr nachhaltig: «Der kleinste Rest trägt dazu bei etwas Neues entstehen zu lassen.»

Und Neues zuzulassen ohne das Traditionelle aus den Augen zu verlieren, kommt ihr stets entgegen. Sogar beim Kochen, wie sie – übrigens aus einer Confiseur- und Konditorfamilie stammend – schmunzelnd erklärt: «Im Alltag kocht mein Mann ganz ausgezeichnet. Ich bin in der Küche eher für das Exotische zuständig, wo es viel kleinzuschnipseln gibt.» Entsprechend kocht sie gerne orientalische Spezialitäten und scheut sich nicht davor, auf Reisen in andere Länder «in der Küche den Koch zu fragen, wie er dies und jenes zubereitet». Schliesslich ist der soziale Austausch für Sylvie Sumsander so etwas wie das Salz in der Suppe des Lebens!

Fragen zu Patchwork/Quilting beantwortet Sylvie Sumsander gerne unter: [sumsy@sumsy.ch](mailto:sumsy@sumsy.ch)

Anzeige

# Überhöhte Nutztierbestände gefährden die Gewässer

Wegen Gülleüberschuss bereits künstlich belüftet:

- Baldeggersee
- Hallwilersee
- Sempachersee
- Greifensee



Initiative für  
sauberes Trinkwasser **JA**



**TEAM  
LINDENBERGER  
IMMOBILIEN**

## Immobilienverkauf

- Hohe Kundenzufriedenheit
- Honorar nur bei Erfolg
- All inclusive-Paket



team-lindenberg.ch  
061 405 10 90

**persönlich, schnell und professionell**



**Zeit für die  
Rosenpflege!**  
**Viva Gartenbau**  
**061 302 99 02**  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch

**1.5. – 6.6.2021**  
Dome, Vitra Campus  
Weil am Rhein (D)

**IBA BASEL EXPO**  
GRENZEN ÜBERSCHREITEN  
AU-DELÀ DES LIMITES

Aktuelle Informationen  
ibaexpo.com  
#ibabasel2020

## Juwelier/ Goldschmiedin kauft jegliche Art von Schmuck

Goldschmuck, Silberschmuck, Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Brillanten, Diamanten, Bernstein, Armbanduhren, Luxusuhren und sehr viel mehr. Höchstpreise direkt in Bar. Prüfe und schätze vor Ihnen, zahle auch die Verarbeitung.

Strengste Einhaltung der Hygienevorschriften (Mundschutz FFP2 Maske) Frau Franz  
+491782649055, +4915752524865

## Antik & Kleinkunst

Wir sind ihr seriöser Partner beim Ankauf von Kunst und Krempel, Möbel, Porzellan, Zinn, Öl, Gemälde, Münzen, Musikinstrumente, Silber, Bestecke, Schmuck, Uhren aller Art auch defekt und vieles mehr

Mit Termin Vereinbarung oder auch Hausbesuch  
Telefon: 061 511 80 13  
Handy: 078 626 59 02  
antikschnuck-point@gmx.ch  
Kleinhünigerstrasse 141  
4057 Basel

### Zu verkaufen:

ältere, klanglich und handwerklich wunderbare  
**VIOLA** (Grösse 40 cm) inkl. Bogen und Kasten. Tel. 076 457 47 17



Wir suchen per sofort

## Mitarbeitende (m/w) für Revierbewachungen 50–70%

### Anforderungen

- Freude an einer nächtlichen Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute PC- und Smartphone-Kenntnisse
- Gute Kondition und ausgeprägter Orientierungssinn
- Einwandfreier Leumund (Kontrolle Betriebsregister- und Strafregisterauszug)
- CH-Bürger/-in oder Bewilligung C oder EU/EFTA B oder Bewilligung G
- Führerausweis der Kat. B und Kat. A1

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann bewerben Sie sich bitte online!

Regionaldirektion Basel  
www.securijob.ch



Seit über 40 Jahren:  
Erfolgreicher Immobilienverkauf dank Kompetenz, Erfahrung, Vertrauen und Leidenschaft!

**trimag** 061 225 50 50  
www.trimag.ch



## Kaufe

alte Nähmaschinen, Fotoapparate, Ferngläser, Röhrenradios sowie antike Möbel. Michael Adam, Kleinhünigerstr. 136, 4057 Basel  
Tel. 061 511 81 77 od. 076 814 77 90

Achtung! Sammler sucht  
**Blasinstrumente**  
Saxophon, Klarinette usw.  
Zahle bar. Wird abgeholt.  
Telefon 079 356 54 06

**Kaufe  
Musik-  
instrumente  
jeglicher Art**

Tel. 077 483 41 15

## Suche für Stadtvilla

Kunst und Antikes, Flügel, Gemälde, Teppiche, Silber, Bronze, Gläser, Uhren  
M. Trollmann  
Tel. 077 529 87 20

**Kaufe  
alte Schreib-  
maschinen und  
Tonbandgeräte**

Tel. 077 483 41 15

Inserate  
sind  
**GOLD**  
wert

**WASER**

ENTSORGUNG  
MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
www.waserag.ch

## Wir haben geöffnet!

Das Team des „Stores of the year“  
Sieger 2021 ist für Sie da!

Eigene Corona Teststation mit  
geschultem Personal. Kostenloser  
Schnelltest, 24 Stunden gültig!



Wir sind lieferfähig,  
über 4000 Bikes am Lager!

**e+biker**  
LAUFENBURG

Telefon +49 (0) 77 63-804 96 80  
info@e-biker.de • www.ebiker.de

## Leserbriefe

## Die Basler haben sie. Wir haben sie nicht!

In Basel-Stadt sind täglich bereits 12 elektrische Kehrlichfahrzeuge unterwegs und sammeln die Siedlungsabfälle ein. Emissionsfrei (ohne CO<sub>2</sub> Ausstoss) und geräuscharm (lediglich 45 dB). Bis 2025 werden es 20 E-Fahrzeuge sein, welche ihren Dienst im öffentlichen Raum absolvieren. Das spart für die 12-jährige Lebensdauer eines E-Fahrzeuges rund 230 Tonnen CO<sub>2</sub>. Das ist erheblich und ein essentieller Umweltbeitrag. Derweilen im Baselbiet immer noch gewerweist wird, ob wir jetzt einen Beitrag zum Klimaschutz leisten sollen oder ob sich die anbahnende Klimakatastrophe auch mit Nichtstun bewältigen lässt. Die politische Forderung des IG Blätzbums, die IG der unverbesserlichen Optimisten, ist simpel: Wir verlangen, dass der Gemeinderat von Birsfelden aktiv wird und offensiv einfordert, dass die Kehrlichabfuhr, welche von der Firma Anton Saxer AG ausgeführt wird,

zukünftig mit E-Fahrzeugen bewältigt wird. Die kommende Ausschreibung muss diese Forderung nach der E-Mobilität klar enthalten. Diese Umstellung ist technisch machbar, ökonomisch sinnvoll und in Kooperation finanzierbar. Die Basler machen's vor. Mit E-Fahrzeugen schadstofffrei und geräuscharm unterwegs zu sein, ist ein Gewinn für alle. Also packen wirs an!

*Christoph Meury, Birsfelden,  
für die IG Blätzbums –  
die unverbesserlichen Optimisten*

## Abstimmen für unsere Lebensgrundlagen

Die Klimaveränderung ist Tatsache. Darüber diskutiert haben wir nun lange genug. Wir müssen jetzt einen ersten Schritt gegen die steigenden Temperaturen unternehmen. Deshalb gibt es nur eines: Ja zum CO<sub>2</sub>-Gesetz. Mit dem Abschmelzen der letzten Gletscher wird auch in der Schweiz die Wasserversorgung im Sommer zum Problem werden. Es ist unvorstellbar, dass darüber dis-

kutiert wird, ob wir unser Trinkwasser mit allen möglichen Mitteln sauber halten wollen oder nicht. Sauberes Wasser ist die Lebensgrundlage an sich. Deshalb, ohne Wenn und Aber, Ja zur Trinkwasser-Initiative und Ja zur Pestizidinitiative.

Dass der ÖV die umweltverträgliche Variante zum motorisierten Privatverkehr ist, ist unbestritten. Wenn aber ein Tramprojekt dafür erhalten muss, eine völlig übertriebene Gesamtüberbauung des letzten Rests der Baselbieter Rheinebene zu rechtfertigen, so darf man sich auch gegen ein Tramprojekt wehren. Was da mit und in der Rheinebene geschehen soll, ist keine bauliche innere Verdichtung, sondern eine gigantische Überbauung eines Freiraums, der in der Agglomeration Basel für Natur und Erholung freigehalten werden muss. Deshalb Nein zum 200-Millionen-Tram-Kredit, nicht gegen das Tram, sondern gegen die Versiegelung der Rheinebene.

*Heiner Lenzin, Birsfelden*

## Parteien

## CVP gratuliert Klaus Hiltmann

Diese Woche, am Mittwoch 19. Mai, feierte Klaus Hiltmann seinen 80. Geburtstag! Im Namen «seiner» Ortssektion gratulieren wir Klaus von Herzen zum runden Geburtstag. Klaus Hiltmann ist seit Jahrzehnten ein unermüdlicher, hoch engagierter Parteifreund und ein angenehmer zuweilen auch im konstruktiven Sinn kritischer, hilfsbereiter und sozial engagierter Mensch. Klaus hält mit seiner Meinung nie hinter dem Berg, dies aber immer mit einer Prise Humor und diplomatischem Geschick. Wir schätzen das Engagement von Klaus sehr und wünschen ihm und seiner Familie alles Gute, viele weitere aktive Jahre zum Wohl der Allgemeinheit und vor allem Gesundheit.

*Simon Oberbeck,  
Präsident CVP Birsfelden*

## Ja zum Verbot synthetischer Pestizide

Der Gebrauch von synthetischen Pestiziden ist nicht mehr zeitgemäss. Der Schaden, den diese der Umwelt, den Tieren und dem Menschen zufügen übersteigt deren Nutzen bei weitem. Pestizide sollen vor Krankheitsserregern und schädlichen Organismen schützen, doch das darin steckende Gift läuft ungehindert ins Grundwasser, führt zu Insektensterben und ist in Urin- und Blutproben von Menschen nachweisbar. Studien zeigen, dass es einen Zusammenhang von Pestiziden und Krankheiten gibt. Dass der Gebrauch von Pestiziden nicht notwendig ist, zeigen immer mehr Betriebe, die sich für eine biologische Bewirtschaftung entscheiden. Die Grünen-Unabhängigen empfehlen am 13. Juni daher ein Ja zur Vorlage «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide».

*Saskia Olsson, Grüne-Unabhängige*

**Der Birsfelder Anzeiger stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.**

Anzeige



**Christian Banga**  
Biolandwirt, Berufsbildner

«Ich möchte nicht unseren ökologischen Fussabdruck im Ausland vergrössern.»

**2X NEIN** zu den extremen Agrar-Initiativen  
Mogelpackungen  
«Trinkwasser» & «Pestizidfrei»

JUN 13

## Elektrotankstelle

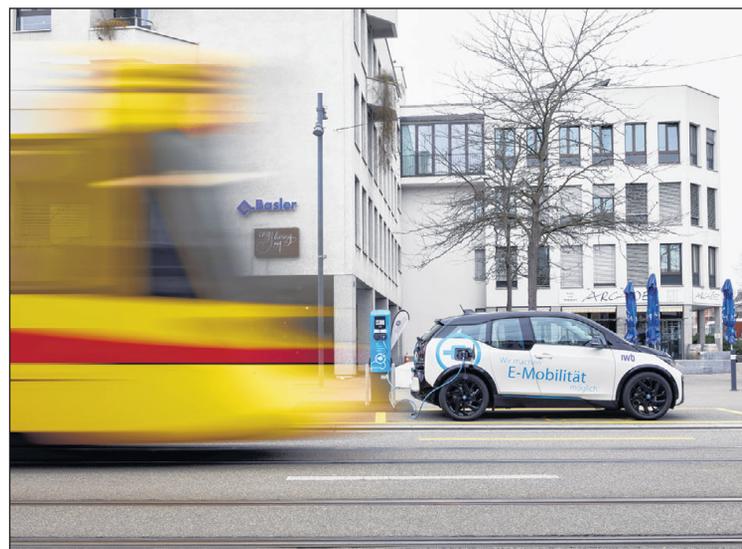
## Ladestationen für die Region

## Der Ausbau von E-Ladestationen auf öffentlichen Parkplätzen geht voran.

BA. Die Birsstadt-Gemeinden Aesch, Arlesheim, Dornach, Muttenz, Pfeffingen und Reinach haben im Jahr 2020 die Beschaffung und Bewirtschaftung von E-Ladestationen öffentlich ausgeschrieben. Angefragt wurden die lokalen Energieversorger sowie fünf schweizweite Anbieter von E-Ladestationen. Das Paket konnte noch im Jahr 2020 an die IWB vergeben werden, die bereits Stationen in Basel-Stadt, Riehen und Bettingen betreibt. IWB ist Investorin und verantwortlich für Betrieb und Unterhalt. Die bald in allen sechs Gemeinden in Betrieb stehenden E-Ladestationen können bequem per App angesteuert werden. Die App mit dem Namen «swisscharge.ch» gibt auch Auskunft, ob die angepeilte Ladestation frei oder besetzt ist. Das Laden und Bezahlen an den Ladestationen ist für alle Kunden und alle Autotypen möglich. In Birsfelden befindet sich bereits eine Ladestation von Primeo Energie auf dem Parkplatz beim Zentrum.

## Die Zukunft fährt elektrisch

In Baselland werden heute 1% aller Fahrzeuge rein elektrisch betrieben. Doch bald soll jedes zehnte



Die Elektromobilität verzeichnet hohe Zuwachsraten.

Foto zVg

Fahrzeug, das in der Region neu in Betrieb geht, ein Elektroauto sein. Wie klimaneutral E-Fahrzeuge unterwegs sind, hängt vom eingesetzten Stromprodukt ab. Da punkten die neuen E-Ladestationen der Birsstadt-Gemeinden. Das zur Verfügung stehende Stromprodukt ist zu 100% aus erneuerbarer Energie und verfügt über die Qualitätsbezeichnung «naturemade star», die unter anderem von den Umweltverbänden WWF und ProNatura unterstützt wird.

Wer mit einem Elektroauto unterwegs ist, produziert keine Ab-

gase und sorgt somit für eine verbesserte Luftqualität. Dennoch belasten auch Elektroautos die Umwelt, das Klima und die Verkehrsinfrastruktur. Deshalb zielt die Energie-Region Birsstadt in ihren Projekten auch auf die Förderung des Langsamverkehrs. So stehen Projekte zur Verbesserung der Infrastruktur für Pendler und Pendlerinnen, welche per Muskelkraft unterwegs sind, bereits in der Pipeline.

Weitere Informationen gibt's unter:  
[www.iwb.ch/laden-unterwegs](http://www.iwb.ch/laden-unterwegs)



**Ihr Auftrag ermöglicht Menschen mit Behinderung eine qualifizierte Arbeit und sichert 140agogisch begleitete Arbeitsplätze.**

Unsere Dienstleistungen und Produkte sind vielfältig, orientieren sich am Markt und schaffen einen sozialen Mehrwert:

**Grafisches Service-Zentrum, Elektronische Datenverarbeitung, Treuhand, kreativAtelier, Gastronomie, Flohmarkt**

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

**WBZ**  
Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte  
www.wbz.ch  
+41 61 755 77 77



Ihre Spende in guten Händen  
Spendenkonto 40-1222-0

**So stimmen Sie am 13. Juni richtig!**

# Teuer. Nutzlos. Ungerecht.

## Missratenes CO2-Gesetz

# Nein

Unterstützen Sie unsere Kampagne!

[linktr.ee/neinco2gesetz](https://linktr.ee/neinco2gesetz)

[www.teuer-nutzlos-ungerecht.ch](http://www.teuer-nutzlos-ungerecht.ch)

Nutzen Sie das <sup>www.energieberatung.jetzt</sup> **Impulsprogramm** und melden sich für eine **neutrale** und **kostenlose** Beratung an. Damit Sie beim Ersatz ihrer Öl-/Gasheizung vorbereitet sind. **061 311 53 26**

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

# TEL. 061 311 62 77

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!  
Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birsekstrasse 2 • 4127 Birsfelden • [www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch) • [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)

Top 5 Belletristik	Top 5 Sachbuch	Top 5 Musik-CD	Top 5 DVD
<p><b>1. Boni Koller, Daniel Frick</b> [1] (Illustrationen) Globi und Roger Kinderbuch   Orell Füssli Kinderbuch Verlag</p>	<p><b>1. Gäll, du findsch mi nid?</b> [1] E Fasnachtswimmelbuech Wimmelsachbuch   Verein Fasnachtshuus Basel</p>	<p><b>1. Viviane Chassot</b> [1] Pure Bach – Akkordeon Klassik   Prospero</p>	<p><b>1. Es ist zu deinem Besten</b> [2] Heiner Lauterbach, Jürgen Vogel Spielfilm   Rainbow Video; Pathe Film</p>
<p><b>2. Martin Walker</b> [-] Französisches Roulette Kriminalroman   Diogenes Verlag</p>	<p><b>2. Ferdinand von Schirach</b> [4] Jeder Mensch Zeitgenössische Philosophie   Luchterhand Literaturverlag</p>	<p><b>2. Albrecht Mayer</b> [-] Mozart – Works For Oboe And Orchestra Klassik   DGG</p>	<p><b>2. Besser wird's nicht</b> [-] Sam Neill, Miranda Richardson Spielfilm   Koch Media DVD; Koch Media Home Entertainment</p>
<p><b>3. Juli Zeh</b> [5] Über Menschen Roman   Luchterhand Literaturverlag</p>	<p><b>3. Sahra Wagenknecht</b> [-] Die Selbstgerechten Mein Gegenprogramm – für Gemeinsinn und Zusammenhalt Politik   Campus Verlag</p>	<p><b>3. Marianne Faithfull</b> [-] with Warren Ellis She Walks In Beauty Pop   Warner</p>	<p><b>3. Schwesterlein</b> [-] Nina Hoss, Lars Eidinger Spielfilm   Praesens Film; Vega</p>
<p><b>4. Judith Hermann</b> [-] Daheim Roman   S. Fischer Verlag</p>	<p><b>4. Thomas Meyer</b> [-] Was soll an meiner Nase bitte jüdisch sein? Zeitfragen   Salis Verlag</p>	<p><b>4. Sting</b> [3] Duets Pop   Interscope</p>	<p><b>4. The United States</b> [-] vs. Billie Holiday Andra Day (Hauptrolle), Lee Daniels (Regie) Musikfilm   Ascot Elite Home Entertainment</p>
<p><b>5. Alexander Gorkow</b> [3] Die Kinder hören Pink Floyd Roman   Kiepenheuer &amp; Witsch Verlag</p>	<p><b>5. Tanja Grandits</b> [3] Tanja Vegetarisch Kochbuch   AT Verlag</p>	<p><b>5. Ella Fitzgerald</b> [-] The Lost Berlin Tapes Jazz   Verve</p>	<p><b>5. Der geheime Garten</b> [5] Colin Firth, Julie Walters Spielfilm   Studiocanal</p>

**Für Bestellungen** sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
[info@biderundtanner.ch](mailto:info@biderundtanner.ch) | [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



# Bider & Tanner

Ihr Kulturhaus in Basel

## Kirchgemeinde unterwegs

## Reisen nach Urnäsch oder Leipzig

## Seniorenferien im Appenzellerland vom 3. bis 9. Juli

Ob man sich zu jüngeren oder älteren Senioren zählt, in den Seniorenferien sind alle unterwegs. In den letzten Jahren fanden Seniorenferien im Berner Oberland statt und jetzt bald wieder im Appenzellerland. Es gibt Angebote für Personen, die wandernd unterwegs sein wollen, und ebenso Möglichkeiten, bei eingeschränkter Gehfähigkeit die Bergwelt zu erleben. Je nachdem, in welchem Umfang Teilnehmende unterwegs sein möchten bzw. können, kann aus dem Programm ausgewählt werden. Anfang Juli geht es zum zweiten Mal nach Urnäsch, einem idealen Ausgangspunkt für Ausflüge im Alpstein- / Säntisgebiet sowie in der Bodenseeregion.

## Gemeindereise Leipzig und Lutherstadt-Wittenberg vom 13. bis 20. September

Derartige Reisen finden nur sporadisch statt. Ein Thema oder ein persönlicher Bezug sind meist Anlass für eine solche Reise. Zuletzt war Dresden das Reiseziel. Dem-



Die Seniorenferien im Appenzellerland bieten für alle etwas. Foto zVg

nächst ist das Reformationsjubiläum Anlass einer Reise. Erfurt, Leipzig und die Lutherstadt-Wittenberg werden besucht. Sehr schön an Gemeindereisen ist, dass immer wieder neue Personen, auch nicht Birsfelder, dabei sind und dass beim Ablauf kurzfristig Wünsche der Gruppe Berücksichtigung finden können. Wir reisen gemeinsam, das heisst nicht individuell und nicht nach vorgegebenem Plan, sondern soweit möglich nach

Prioritäten der Gruppe. Grundsätzlich sind unsere Reisen offen für alle Interessierten – unabhängig von Wohnort oder der Zugehörigkeit zu einer Kirche.

Weitere Informationen zu den aktuellen Seniorenferien und zu der Gemeindereise mit der Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unseren Internetseiten: [www.ref-birsfelden.ch](http://www.ref-birsfelden.ch).

Burkhard Wittig – Sozialdiakon  
reformierte Kirche Birsfelden

## Kolumne

## Jetzt rede ich!

Viele Jahre lang war ich eine stolze Telefonkabine. Jeden Tag besuchten mich viele Menschen und führten ihre Telefongespräche. Mal hörte ich verliebtes Gesäusel, mal brüllte jemand rum, mal war jemand traurig. Die Münzen klackerten fröhlich und mir war nie langweilig. Dann plötzlich war alles aus. Ich wurde zugeschlossen und stand nur noch stumm und von aussen bekritzelt und beklebt da. Doch eine Gruppe engagierter Birsfelder hatte die Idee, aus mir einen begehbaren Bücherschrank zu machen. Ich bekam ein schönes Holzregal und war ruckzuck voll mit vielen bunten Büchern. Endlich war wieder Leben in der Bude



Von  
Martina  
Tanglay\*

und alle freuten sich. Richtig stolz war ich, dass ich plötzlich wieder etwas wert war. Aber Moment mal, wieso habe ich manchmal solche Bauchschmerzen und mir wird ganz übel? Pornografische Werke, religiöse Pamphlete mit dubiosen Inhalt, tonnenschwere Enzyklopädien mit 20 Bänden, uralte Atlanten, nein, die mag und vertrag ich nicht.

Die stopfen mich voll und dann ist kein Platz mehr für schöne, saubere Bücher, für hübsche Bilderbücher, spannende Krimis und zu Herzen gehende Liebesromane.

Manchmal wird sogar stinkender Müll in mir entsorgt und auch mein schönes Licht wurde schon kaputt gemacht. Doch immer wieder kommen fleissige Menschen, bewaffnet mit grossen Taschen und räumen den ganzen Dreck auf. Fröhlich aussehen tun sie dabei nicht, manchmal fluchen sie sogar ein bisschen rum. Das finde ich schade, denn sie kommen ehrenamtlich und mit viel Enthusiasmus, um euch allen mit spannendem Lesestoff eine Freude zu machen, und das lässt ihre Begeisterung für das Projekt Bücherschrank natürlich schrumpfen. Also habe ich ganz persönlich in meiner neuen Funktion eine grosse Bitte an alle: Stopft mich nicht voll mit Büchern, die keiner haben will, denn ich bin keine Müllhalde und wenn ich richtig krank werde, dann gibt es mich bald nicht mehr. Das wäre doch wirklich schade, oder?  
\* liebt gute Bücher

## Kirchenzettel

Reformierte  
Kirchgemeinde

**So, 23. Mai, 10 h:** Pfingsten, Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz, Kollekte: Egli Réformée du Gers.

**Di, 25. Mai, 9.15 h:** Wandergruppe «Titterten-Schufleberg-Liedertswil-Oberdorf», Treffpunkt Schalterhalle SBB, (Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt) nur mit Anmeldung bis 22. Mai bei N. Pfister, Tel. 079 724 33 08 oder 061 361 70 76.

**Mi, 26. Mai, ab 14.30 h:** Begegnung für Senioren im Garten hinter dem Kirchgemeindehaus mit Burkhard Wittig, Sozialdiakon (entfällt bei schlechtem Wetter).

**Fr, 28. Mai, 18–23 h:** Lange Nacht der Kirchen.

**So, 30. Mai, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.  
10 h: Gottesdienst, Toni Timar, Kollekte: Bibellesebund.

**So, 30. Mai, 9.30 h:** Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 27. Mai, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrer Peter Dietz.

**Achtung kurzfristige Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie unsere Homepage: [ref-birsfelden.ch](http://ref-birsfelden.ch)**

## Bruder-Klaus-Pfarrei

## Sa, 22. Mai Pfingsten

9.30 h: Firmfeier mit Abt Christian.

11 h: Firmfeier mit Abt Christian.

17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**So, 23. Mai, 9 h:** Santa Messa.

10.15 h: Gottesdienst mit Eucharistie.

**Mo, 24. Mai, 16.50 h:** Rosenkranzgebet in der Kirche.

**Mi, 26. Mai, 9.15 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

**Aktuelle Informationen und Hinweise aus unserer Pfarrei entnehmen Sie bitte weiterhin**

unserer Homepage  
[www.kathki-birsfelden.ch](http://www.kathki-birsfelden.ch).

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa–Mo, 22.–24. Mai, JS Basilisk:** Mario Party Pfingstlager (Infos folgen).

**So, 23. Mai, 10 h:** Gottesdienst mit Matthias Gertsch.

**Mi, 26. Mai, 9.30 h:** Krabbelgruppe Sunneblueme.

**So, 30. Mai, 10 h:** Espresso-Gottesdienst mit Matthias Gertsch und Team, parallel Kinder-Kino.

## Freie Evangelische Gemeinde

**So, 23. Mai, 10.20 h:** Pfingstgottesdienst, kein Livestream.

**Do, 27. Mai, 19.30 h:** Online-Gemeindeabend.

**So, 30. Mai, 10.20 h:** Gottesdienst und Livestream.

**Aktuelle Informationen auf [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)**

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886  
für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)



Basketball NLA

# Eine Sensation, für die es eigentlich keine Worte gibt

Die Starwings setzen sich in drei Playoff-Spielen gegen Genf durch und treffen im Halbfinale auf Union Neuchâtel.

Von Georges Küng

Seit 1933 wird die Schweizer Basketball-Meisterschaft ausgetragen. Am letzten Sonntagnachmittag ereignete sich die allergrösste Sensation im nationalen Championat, als sechs Männer aus Birsfelden, mit einem magistralen Chefcoach Dragan Andrejevic, in die Calvin-Stadt gingen, um eine Partie zu gewinnen, die gar nicht gewonnen werden konnte.

## «Epischer Erfolg»

Bereits 44 Stunden zuvor, am Freitagabend, nach dem 77:75-Heimsieg gegen die Genfer Löwen, die heuer bereits Ligapokal und den Schweizer Cup gewonnen hatten, sprach man von einem «epischen Erfolg» oder vom «Wunder zu Birsfelden». Aber allen war klar, dass die Starwings, welche die erste Begegnung trotz guter Leistung mit 66:85 verloren hatten, niemals eine dritte Partie innerhalb fünf Tagen, dazu zweimal auswärts, gewinnen würden. Und dies mit lediglich sechs halbwegs «gesunden» Spielern.

Gegen einen Rivalen notabene, welcher in der nächsten Saison in Europa einige Duftmarken setzen möchte. Die Diskrepanzen und Vergleiche zwischen 12 hochkarätigen Profi-Basketballern und einem «Lazarett», das jeder Unbill (Corona, Krankheiten, Quarantäne, Rücktritt und Verletzungen) im Laufe dieser «Corona-Meisterschaft 2020/21» getrotzt hatte, konnte gegen die Muskelkraft, Potenz und Solvenz der Gastgeber nicht bestehen.

## Hellwache Starwings

Aber bereits nach den ersten zehn Minuten war klar, dass die «Wings» keinen Sonntagsausflug machten,



Historischer Dreier: Matthew Milon machte den Starwings-Sieg in Genf zwei Sekunden vor Schluss perfekt.

Foto Urs Rindisbacher

sondern entschlossen waren, sich diesen so bösen, grossen und starken Löwen entgegenzustellen. Das 13:21 liess erahnen, dass die «sechs Mohikaner» all die Tugenden wie Herzblut, Leidenschaft, Passion und Stolz zeigen würden.

Genf begann mit dem gleichen Quintett wie zwei Tage zuvor, während Andrejevic den smarten Matthew Milon anfangen liess, Nathan Krill musste auf die Bank und war der einzige Auswechselspieler. Ein groteskes Bild – bei Genf eine Millionen-Bank mit lauter Schweizer Nationalspielern und einem US-Amerikaner, bei Birsfelden Andrejevic, Krill – und das Lazarett, das die grösste Fraktion bildete.

Es gab kurze Phasen, wo Les Lions das Aushängeschild der Deutschschweiz erdrückten und zubissen – aber die «Wings» wehrten sich und ein jeder der sechs Spieler wuchs über sich hinaus. Vid Milenkovic und Sébastien Davet spielten 40 Minuten durch (anders ging es nicht, denn es gibt keine anderen Schweizer Akteure mehr bei den Starwings). Anfangs Saison, bei Vollbestand, gab es Partien, wo der Freiburger Davet und der Zürcher

Milenkovic, der heuer mit 25 Jahren erstmals in der NLA spielt, kaum zum Einsatz gekommen waren.

## Ein letzter Wurf ...

Und als alle dachten, dass die Gäste aus dem Unterbaselbiet im letzten Viertel «auf dem Spielfeld sterben würden», wuchsen den «Sternenadlern» (benannt nach dem Wappen von Arlesheim und Birsfelden) Flügel – und spielten stärker und konzentrierter denn je auf. Die Starwings führten 100 Sekunden vor dem letzten Sirenton noch mit 70:65 – doch die Genfer schafften den Ausgleich. Aber zwei Sekunden können im Basketball eine genügend lange Zeitspanne sein, um etwas Zählbares zu bewerkstelligen. Milenkovic warf ein und hätte wohl Deondre Burns eingesetzt, doch der beste Spieler der Liga wurde gedoppelt. Cheikh Sane, oft gescholten, blockte jedoch Matthew Milon frei. Überhaupt lieferte der 207 Zentimeter grosse Sane wohl das Spiel seines Lebens und dominierte die Bretter gegen all die «Schränke» der Genfer. So spielte Milenkovic zu Milon – und der beste College-Werfer der

USA erzielte als Linkshänder aus sieben Metern einen Korb, wo nur das Netz zuckte. 70:73 – Saisonende für die Genfer, während das Lazarett aus Birsfelden am Mittwoch (nach Redaktionsschluss) gegen Union Neuchâtel spielen durfte.

Die zweite Partie wird heute Freitagabend, 21. Mai, um 19.30 Uhr stattfinden. Die Partie ist längst ausverkauft, am Montag gingen bei den Starwings innerhalb von sechs Minuten über 700 Mails mit Ticketanfragen ein! Der Match wird aber auch auf Regio TV Plus sowie auf dem YouTube-Kanal von Swiss Basketball live übertragen. Sollten die Birsfelder ein weiteres Mal über sich hinauswachsen und ein drittes Playoff-Spiel erzwingen, würde dieses am Sonntag, 23. Mai, um 16 Uhr (Riveraine) ausgetragen werden. Auch dieser Match dürfte auf den gleichen Kanälen zu sehen sein.

## Telegramme

### Les Lions de Genève – Starwings 85:66 (44:38)

Pommier, Grand-Saconnex. – 100 Zuschauer. – SR Herbert/Jeanmonod/Curty.

**Starwings:** Milenkovic (11), Burns (15), Davet (6), Krill (5), Sane (10); Milon (19), Haile, Pausa.

**Bemerkungen:** Starwings ohne Kostic, Vranic (beide verletzt), Fasnacht und Waibel (beide abwesend). – 6. Haile bleibt nach einem Kurzeinsatz (zwei Minuten) verletzt auf der Bank.

### Starwings – Les Lions de Genève 77:75 (38:38)

Sporthalle Birsfelden. – 50 Zuschauer. – SR Pillet/Novakovic/Gonçalves.

**Starwings:** Milenkovic (11), Burns (21), Davet (18!), Krill (13), Sane (6); Milon (8), Pausa.

**Bemerkungen:** Starwings ohne Haile, Kostic, Vranic, Waibel (alle verletzt) und Fasnacht (abwesend).

### Les Lions de Genève – Starwings 70:73 (35:34)

Pommier, Grand-Saconnex. – 100 Zuschauer. – SR Clivaz/Marmy/Tagliabue.

**Starwings:** Milenkovic (11), Burns (15), Milon (16), Davet (8), Sane (17); Krill (6).

**Bemerkungen:** Starwings ohne Haile, Kostic, Vranic, Waibel (alle verletzt), Fasnacht und Pausa (beide abwesend). – 39. Krill mit fünf Fouls ausgeschieden.

Anzeige

**LUXOR**  
HAUSHALTSAPPARATE  
VERKAUF-SERVICE

☎ 0800 826 426  
luxorhaushaltsapparate.ch

## Handball NLB

## Weitere Niederlage zum Hauptrundenabschluss

**Der TV Birsfelden unterliegt der SG Yellow/Pfadi Espoirs mit 20:23.**

BA. Im letzten Spiel der Hauptrunde war letzten Samstag die SG Yellow/Pfadi Espoirs aus Winterthur in der Sporthalle zu Gast. Für beide Teams ging es um nichts mehr, standen sie doch bereits im Vorfeld als Teilnehmer für die sogenannte Entscheidungsrunde fest. Da es in dieser Saison coronabedingt keine Absteiger aus der NLB geben wird, ist diese Entscheidungsrunde nichts anderes als eine Aneinanderreihung von Testspielen mit Wettkampfcharakter. Den Gästen gelang der Einstieg in die Partie besser, während

die Hafenstädter zu zag- und fehlerhaft agierten. TVB-Goalie Sebastian Tränkner musste in der Startphase die eine oder andere gute Parade aus seinem Repertoire zeigen, damit sich die Winterthurer nicht absetzen konnten. Ein Penaltytreffer des Birsfelder Topscorers Thim Dietwiler (1:2, 6.) brachte aber etwas Sicherheit ins Spiel des Heimteams, sodass man in der Folge stets mit den Gästen nachziehen konnte. Nachdem man kurz vor dem Seitenwechsel sogar erstmals in Führung gegangen war (11:10, 28.), ging es mit einem 11:11-Gleichstand in die Garderoben.

Der Match blieb auch in der zweiten Halbzeit eng, auch wenn Birsfelden nur noch ein einziges

Mal vorne war (17:16, 47.). Eine Zeitstrafe gegen TVB-Abwehrmann Marco Müller (54.) gab den Gästen den wohl vorentscheidenden Schub – während das Heimteam fast vier Minuten lang nicht mehr einnetzte, machten die Espoirs aus einem 18:19 ein 18:21. Diesen Vorsprung brachten die Winterthurer auch ins Ziel und feierten am Ende einen hart erkämpften, aber nicht unverdienten 23:20-Sieg.

An diesem Wochenende haben die Spieler von Trainer Brahim Ighirri frei. Weiter geht es am Donnerstag, 27. Mai, mit dem Auswärtsspiel in Steffisburg (20 Uhr, Lachen Thun). Im ersten Match der Entscheidungsrunde will der Tabellenletzte beim Vorletzten

endlich das erste positive Resultat seit dem Restart holen.

## Telegramm

## TV Birsfelden – SG Yellow/Pfadi Espoirs 20:23 (11:11)

Sporthalle Birsfelden. – 48 Zuschauer. – SR Linus Hardegger, Simon Hardegger. – Strafen: Je 3-mal 2 Minuten gegen Birsfelden und Winterthur.

**Birsfelden:** Tränkner, Scheidiger; Butt, Császár (1), Dietwiler (8/4), Ischi (2), Koç (1), Meister (2), Müller, Reichmuth (1), Sala, Spänhauer, Spring (1), Stähelin (1), Thomsen (2), Zwicky (1).

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Galvagno, Heinis und Riebel (alle verletzt). – Verhältnis verschossener Penalties 0:1.

## Sport allgemein

## Zeitmessung mit Sportuhr

«Gemeinsam ans Ziel» lautet das Mai-Thema der «Sport am Tag»-Challenge.

Bewegung, Interaktion und Baselbieter Natur. Im Kanton Basel-Landschaft gibt es sieben beschilderte Strecken, die laufend, wandelnd oder an einem Standort mit dem Bike absolviert werden können. Dank einer Webapplikation oder Sportuhr ist es möglich, die persönlichen Streckenzeiten zu messen und sich bei Bedarf mit anderen zu vergleichen. So möchte das Sportamt BL noch mehr Menschen zum «Sport am Tag» animieren und einen interaktiven Wettkampf ermöglichen.



«Gemeinsam ans Ziel»: Auch das Mai-Thema der «Sport am Tag»-Challenge soll Menschen zum Sport in der Region animieren. Foto zVg

Die «Sport am Tag»-Challenge richtet sich an alle, die sich gerne in der Natur bewegen. Einsteigende

sammeln auf den kürzeren Strecken erste Erfahrungen, während durch die Zeitmessung und den damit

verbundenen Vergleichsmöglichkeiten auch Gelegenheits- und Wettkampfsporttreibende auf ihre Kosten kommen.

Neben der Webapplikation ist die Teilnahme nun auch mit der Sportuhr möglich. Zudem wird die «Sport am Tag»-Challenge-Saison 2021 neu in Monatsthemen aufgeteilt. Pro Monat steht eine spezifische Aufgabe im Vordergrund. Es werden Preise unter denjenigen verlost, welche die Aufgabe geschafft haben. Im Monat Mai geht es um das Thema «Gemeinsam ans Ziel». Weitere Informationen zu diesem Thema sowie zur Teilnahme, Registrierung und den verschiedenen Strecken gibt es unter [www.bl.ch/sportamt](http://www.bl.ch/sportamt). Sportamt BL

Anzeige



Andreas Pronay  
Die Epitaphien  
der Peterskirche Basel

reinhardt

reinhardt

# LATEINISCHE GRABINSCHRIFTEN IN DER PETERSKIRCHE

Andreas Pronay

Die Epitaphien der Peterskirche Basel

348 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2479-3

CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 20/2021

## Korrigenda zum kantonalen Abstimmungsbüchlein vom 13. Juni 2021

Die Landeskantlei weist die Stimmberechtigten darauf hin, dass in den kantonalen Abstimmungserläuterungen für den 13. Juni 2021 beim Druck fälschlicherweise auch die Abstimmungsempfehlungen vom 7. März 2021 abgedruckt wurden. Weil der Fehler offensichtlich ist und weil die korrekten Empfehlungen im Abstimmungsbüchlein ebenfalls publiziert sind, sieht die Landeskantlei von einem Versand der Korrigenda an die Stimmberechtigten ab.

Für die Abstimmung vom 13. Juni 2021 wurden im Abstimmungsbüchlein bei der kantonalen Vorlage Nr. 6 «Landratsbeschluss vom

3. Dezember 2020 betreffend Salina Raurica, Tramverlängerung Linie 14: Ausgabenbewilligung Projektierung und vorgezogener Landerwerb» fälschlicherweise auf Seite 3 die Abstimmungsempfehlungen vom 7. März 2021 abgedruckt.

Den Stimmberechtigten werden die Abstimmungsunterlagen im Lauf der nächsten Woche durch die Gemeinden zugestellt. Die meisten Gemeinden haben ihre Versände bereits abgepackt oder den Versand schon in Auftrag gegeben. Die Landeskantlei hat deshalb geprüft, ob allen Stimmberechtigten eine Korrigenda mit einem Zusatzversand zugestellt werden soll, und sieht aus folgenden Gründen davon ab:

- Es ist gut erkennbar, dass es sich um Empfehlungen zu Vorlagen handelt, die am 13. Juni 2021 nicht zur Abstimmung stehen.
- Auf Seite 4 und Seite 12 des Abstimmungsbüchleins sind die Empfehlungen von Regierungsrat und Landrat korrekt wiedergegeben.
- Ein Zusatzversand mit einer Empfehlung von Regierungsrat und Landrat könnte als Behördenpropaganda verstanden werden. Die vorliegende Mitteilung soll zusätzlich dazu dienen, allfälligen Missverständnissen vorzubeugen. Die korrekten kantonalen Abstimmungserläuterungen finden Sie zudem auch auf [www.bl.ch/abstimmungen](http://www.bl.ch/abstimmungen).



Feiertage. Gemeindeverwaltung und -betriebe sind am Pfingstmontag, 24. Mai 2021, den ganzen Tag geschlossen. Das ganze Personal wünscht Ihnen schöne Pfingsten.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

## Gemeindeverwaltung am Pfingstmontag geschlossen

Aufgrund der Pfingst-Feiertage bleiben die Gemeindeverwaltung und alle Gemeindebetriebe am Pfingstmontag, 24. Mai 2021, den ganzen Tag geschlossen. Ausserhalb der Feiertage sind wir gerne wie folgt für Sie erreichbar:

	Öffnungszeiten Schalter		Telefonische Erreichbarkeit
	vormittags	nachmittags	
Montag	geschlossen	13–18 Uhr	täglich 9–11 Uhr 14–16 Uhr
Dienstag	geschlossen	geschlossen	
Mittwoch	7.30–11 Uhr	13–16 Uhr	
Donnerstag	geschlossen	geschlossen	
Freitag	9–11 Uhr	geschlossen	

Wir wünschen Ihnen ein schönes Pfingstwochenende!

Ihre Gemeindeverwaltung

## Zivilstandsnachrichten

### Todesfall

10. Mai 2021

Lutz, Friedi

Geboren am 13. August 1937, von Walzenhausen AR, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

## Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis Birsfelden/Muttenz/Pratteln:  
**061 261 15 15**

## Vernehmlassung zum Fahrplan 2022

Die Bau- und Umweltschutzdirektion führt dieses Jahr wieder eine Fahrplanvernehmlassung durch. Ab 26. Mai bis 13. Juni 2021 werden die Fahrplänen aller Linien für den Fahrplan 2022 (gültig ab 12. Dezember 2021) im Internet auf [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) publiziert.

Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zum Fahrplänenentwurf Stellung zu nehmen. Hierzu ist ab 26. Mai 2021 auf [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) ein entsprechen-

des Formular aufgeschaltet. Diese Stellungnahmen, z. B. bei fehlenden Anschlüssen oder nicht mehr möglichen Fahrten, werden zusammen mit den Transportunternehmen geprüft und je nach Machbarkeit im Fahrplan 2022 berücksichtigt oder für die weitere Planung aufgenommen.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit für einen attraktiven öffentlichen Verkehr in unserer Region.

Bau- und Umweltschutzdirektion BL



Überall für alle

**SPITEX**

Birsfelden

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege

Hauspflege

Betreuungsdienst

Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung

Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden

[www.spitexbirsfelden.ch](http://www.spitexbirsfelden.ch)

E-Mail: [info@spitexbirsfelden.ch](mailto:info@spitexbirsfelden.ch)

Telefon 061 311 10 40

8 bis 11 Uhr

(übrige Zeit Telefonbeantworter)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: [muetterberatung@spitexbirsfelden.ch](mailto:muetterberatung@spitexbirsfelden.ch)

Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden:

Mit Voranmeldung:

Montag von 9 bis 11.30 Uhr

sowie Abendberatungen

Ohne Voranmeldung (ausser in den Schulferien):

Montag von 14.15 bis 16.30 Uhr

und letzter Freitag im Monat

von 9 bis 11.30 Uhr

## Schwimmhalle Birsfelden

Gemäss Covid-19-Massnahmen dürfen aktuell nur Angebote für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre stattfinden.

## Terminplan 2021 der Gemeinde

- **Dienstag, 25. Mai**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 26. Mai**  
Papier- und Kartonsammlung
- **Samstag, 29. Mai**  
Flohmarkt Kirchmattschulplatz
- **Montag, 31. Mai**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 2. Juni**  
Warenmarkt Zentrumsplatz
- **Samstag, 5. Juni**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz

## Literarische Telefonkabine

## Bücherschrank Birsfelden

Der offene Bücherschrank an der Ecke Schulstrasse/Kirchstrasse erfreut sich grosser Beliebtheit. Täglich besuchen mehrere Personen die ehemalige Telefonkabine und stellen gelesene Bücher in die Regale. Andere sind auf der Suche nach dem neuesten Bestseller oder einem gut erhaltenen Klassiker. Kinderbücher wiederum scheinen jeweils nur wenige Stunden in den Regalen zu stehen, sie sind heiss begehrt.

Damit weiterhin Ordnung in den Regalen ist und es Freude macht, den Bücherschrank aufzusuchen, sucht das Team Verstärkung.

In regelmässigem Turnus sind die Freiwilligen einmal pro Woche in der Kabine und schauen das Sortiment durch, ordnen neu und räumen auf. Möchten Sie mithelfen? Melden Sie sich unter [info@fabezja.ch](mailto:info@fabezja.ch).

## Zur Erinnerung:

- Aktuelle Bücher in sauberem Zustand machen Freude.
- Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften gehören nicht in den Bücherschrank.
- Antiquierte, beschädigte oder schmutzige Bücher sind nicht erwünscht.
- Maximal 5 geeignete Bücher bringen.



Die Bücher aus der ehemaligen Telefonkabine sind beliebt.

Foto zVg

## Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Hans Bigler** (Hardstrasse 71) feiert am 17. November seinen 90. Geburtstag. **Anna Wyss** (Rütthardstrasse 6) feiert am 16. November ihren 99. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

## Lange Nacht

## Labyrinth und Musik in der Kirche

Am nächsten Freitag, dem 28. Mai, findet die lange Nacht der Kirchen, ähnlich wie die Museumsnacht, statt. In der aktuellen Situation hat die reformierte Kirchengemeinde ein originelles Programm gestaltet, bei dem Kommen, Verweilen und wieder Gehen jederzeit möglich ist und die momentan geltenden Schutzmassnahmen eingehalten werden.

Jeweils zur vollen Stunde bis fünfundzwanzig nach haben Sie Gelegenheit, in der Kirche ein meditatives Labyrinth abzuschreiten, zur Mitte zu kommen und dann wieder zurück in den Alltag. Lassen Sie sich darauf ein!

Zur halben Stunde sind Sie dann zu einem ca. zwanzigminütigen Konzert eingeladen. Um 18.30 und um 19.30 wird das ein Musikmärchen für Familien und Junggebliebene sein, lebhaft erzählt und vom Organisten musikalisch illustriert. Um 20.30 und um 21.30 spielt Uwe Schamburek auf der Orgel Jazz-Standards und um 22.30 überrascht er Sie zum Abschluss mit meditativer sogenannter «Minimal Music».

Für Kinder gibt es jederzeit Spielangebote im Aussenbereich.

Andrea Scalone, für Kirchenpflege und Team der reformierten Kirche

## Was ist in Birsfelden los?

## Mai

**Sa 22. Exkursion «Birsfelden-Rütthard-Muttenz»**  
Natur- und Vogelschutzverein, 13–17 Uhr, Anmeldung: [kontakt@nvvbirsfelden.ch](mailto:kontakt@nvvbirsfelden.ch) oder 077 498 35 33.

## Blicke\*

X Perspektiven, Workshop, 15 bis 18 Uhr, Roxy Birsfelden, Muttenzerstrasse 6, 4127 Birsfelden, [www.theater-roxy.ch](http://www.theater-roxy.ch)

## Mi 26. KulturHub

Kostenlose Beratung für Kulturschaffende von Kathrin Walde und Maxine Devaud, 16.30 bis 19.30 Uhr, [www.kulturhub.ch](http://www.kulturhub.ch)

## Mo 31. Lesen beginnt mit Sprachgefühl!

Geschichten mit Anja Fankhauser, Freizeit- und Schulbibliothek Birsfelden, Zeit/Dauer: 10 bis 10.30 Uhr. Bei grossem Interesse zusätzlich von 11 bis 11.30 Uhr, [www.bibliothek-birsfelden.ch](http://www.bibliothek-birsfelden.ch)

## Juni

## Mi 2. Warenmarkt

Divers Stände, Zentrumsplatz, 10 bis 20 Uhr

## Fr 4. Flugplatz Sternenfeld

In einer grossen Ausstellung sollen jene fast vergessenen dreissig Jahre nochmals aufleben, als das Birsfelder Sternenfeld der Flugplatz von Basel war. 4. Juni–18. Juli, Mittwoch 15 bis 18 Uhr, Samstag 13 bis 16 Uhr, Sonntag 11 bis 16 Uhr.

Wegen der momentanen Bestimmungen findet keine öffentliche Vernissage statt.

## Sa 5. Bauernmarkt

Diverse Stände, 9 bis 12 Uhr, Zentrumsplatz

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)



Mehr Infos erhalten Sie unter: [www.langenachtderkirchen.ch](http://www.langenachtderkirchen.ch).

### Subventionen für Antibiotika-Tierhaltung stoppen.

Prophylaktische Antibiotika in der Tierhaltung führen zu resistenten Bakterien im Essen und im Trinkwasser.



Initiative für sauberes Trinkwasser **JA**

Verein Sauberes Wasser für alle  
Oelweg 8 | 4537 Wiedlisbach  
initiative-sauberes-trinkwasser.ch

## Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag  
Auflage: 12 710 Expl. Grossauflage  
1 288 Expl. Normalauflage  
(WEMF-beglaubigt 2019)

### Adresse

Greifengasse 11, 4058 Basel.  
Telefon 061 264 64 92  
redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
www.birsfelderanzeiger.ch

### Team

Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
Andrea Schäfer (Redaktion, asc),  
Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

### Anzeigenverkauf

Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

### Jahresabonnement

Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch

### Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Greifengasse 11, 4058 Basel  
www.lokalzeitungen.ch

### Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder

Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Dis- kussion, Aus- sprache	Radio- sendung	Zehn im Deutsch- schweizer Jassblatt	Werkstoff für Kfz- Scheiben	schräger Stütz- balken	Ver- langen	Pracht- ent- faltung	Schweizer Kern- kraftwerk	Schnitt- blume	Missis- sippi- Zufluss	Ent- nahme des Inhalts	fürst- liche Leib- truppe
					berankter Laubeng- gang						ugs.: hartnäckig bedrängen
Ort am Greifen- see				Körper- organ, Muskel			aus Erz				
inner- betrieb- lich					Fehde, Zwist, Streit						
Vor- nehm- tuer (engl.)				ital.: Ätna Situation			schweiz. Exbot- schafter in Berlin				
Sommer- sportart					Schlitt- tengleit- schiene				eng vertraut	römischer Kaiser (54–68)	
				Ritze			läng- liche Ver- tiefung				
englisch: Mädchen		Abk.: Anhal- tesignale Provinz in Kanada									
							nach- laufen	Bewoh- ner e. röm. Provinz		olymp- ische Ball- sportart	Gummi- harz, Räucher- mittel
Sprass- anlage (Pflanze)	zu vor- gerück- ter Stunde		Hülsen- frucht	ge- räusch- arm	dehnen	latei- nisch: Fall	Geheim- dienst- mit- arbeiter	Stausee i. Gotthard- gebiet (Lago ...)			
Platz, Ort					schweiz. Maler (Alex.) † 1864						italie- nisch: gut
Entschei- dungs- organ e. Vereinig.								schweiz. Partei bis 1999 (Abk.)	Abk.: nörd- liche Breite		
Berufs- tätig- keit					nach weniger vorkom- mend						
Küh- lungs- mittel			Teil der Minute						Abk.: Inhaber		
die Haar- farbe ändern					Woge, Brecher						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 1. Juni alle Lösungswörter des Monats Mai zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbönb im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!